

VHS-Auftaktveranstaltung zum  
Jahresprogramm 2016/2017

# »DRECK«

SCHAUSPIEL VON ROBERT SCHNEIDER  
GESPIELT VON MATHIAS KOPETZKI

**MONTAG, 12. SEPTEMBER 2016**  
**19:30 UHR**

LESECAFÉ IM KRÖNCHENCENTER,  
MARKT 25, SIEGEN

**Kartenreservierung: 0271 404-3051**

Statt eines Eintrittsgeldes bittet die VHS Siegen  
um eine kleine Spende für das Kinderhaus HOKISA in  
Johannesburg/Südafrika.

Ein Mann betritt die Bühne mit einem Strauß Rosen in der Hand. Er fängt an zu reden. Dieser Mann heißt Sad. Er ist ein arabischer Flüchtling. Er ist illegal in Deutschland. An den Abenden verkauft er Rosen, um sich zu finanzieren. Es stimmt, sagt er, ich bin dreckig. Ich wasche meine Hände, aber ich bleibe dreckig.

Den Zuschauer erwartet kein rührseliger Betroffenheitskitsch, das Stück lebt vielmehr von ironischen Zwischentönen, von Gefühl und – trotz oder gerade wegen des ernststen Themas – von Humor.

»Kopetzki spielt diesen von untergründigem Hass erfassten Außenseiter mit großer Leidenschaft und mit eindrucksvoller Präzision. Jedes Wort formt er so lebendig, dass seine Darstellung kraftvoll und überzeugend wirkt.«  
(Kölnische Rundschau)

## DER AUTOR:

Robert Schneider wurde 1961 in Bregenz/Vorarlberg geboren. Nach seinem abgebrochenen Studium der Komposition, Theaterwissenschaft und Kunstgeschichte in Wien wurde er schlagartig mit seinem Debüt-Roman „Schlafes Bruder“ berühmt, das in 36 Sprachen übersetzt wurde und 1995 von Joseph Vilsmaier verfilmt wurde.

## DER SCHAUSPIELER:

Mathias Kopetzki wurde 1973 in Osnabrück geboren. Nach seinem Schauspielstudium am Salzburger Mozarteum folgten Festengagements am Berliner Ensemble, am Schauspiel Köln, am Schauspielhaus Graz und am Volkstheater Rostock. Seit 2006 ist der Schauspieler und Autor selbstgewählt freischaffend tätig, dreht fürs Fernsehen, gastiert an renommierten Häusern wie der Dresdner Semperoper, dem Bremer Theater oder dem Theater Essen, synchronisiert zahllose Spielfilme und Serien und unterrichtet an diversen Schauspielschulen.

